



Anise Jafarimehr

Die Schriftstellerin wurde mehrfach im Iran verhaftet und sah sich physischer sowie psychischer Gewalt ausgesetzt. Jafarimehr ist seit September 2021 Stipendiatin des Writers-in-Exile-Programms.



Behnaz Amani

ist eine Dichterin, Forscherin, Übersetzerin. Sie war Assistenzprofessorin an der Azad University. Weil sie sich für die Rechte von inhaftierten Studenten einsetzte, wurde sie verhört, dann ins Gefängnis gebracht.



Gulgeş Deryaspî

arbeitete viele Jahre als Kurdisch-Lehrerin, war eine Zeit lang auch im Vorstand des kurdischen Schriftstellerverbandes. Wegen dieses Engagements wurde Gulgeş Deryaspî verhaftet und war neun Monate im Gefängnis.



Sabal Phyu Nu

wurde 2013 für ihren Debütroman mit dem Nationalen Literaturpreis Myanmars ausgezeichnet; Sie setzte sich für Binnenflüchtlinge im Land ein und sah sich in der Folge einem Angriff von Sicherheitskräften ausgesetzt.



Leona Stahlmann

Ihr Debütroman *Der Defekt* erschien 2020. Sie verbindet Nature Writing mit Gesellschaftskritik. Sie setzt sich für sexuelle Diversität ein.



Bettina Fellmann

Nach längerem Aufenthalt in Berlin kehrte sie 2015 nach Franken zurück. Sie beschäftigt sich mit kritischer Theorie und schreibt Gedichte.



Marianne Schaufler

Veröffentlichungen in Anthologien und Zeitschriften. Mitarbeiterin bei Experimenta. Verbindet Sehnsuchten mit dem Zuviel.



Birgit Süß

Sonderpreis des Deutschen Kabarettpreises 2022, Literaturpreisträgerin der Stadt Würzburg 2021. Viele Bühnen- und Buchprojekte.



Ofelia Huamanchumo de la Cuba

Schreibt Romane, Kurzgeschichten, Drama, Lyrik und illustrierte Kinderliteratur. Arbeitet in Forschung und Lehre.



Ulrike Schäfer

Würth-Literaturpreis und Leonhard-Frank-Preis. Ihre Bühnenfassung von „Die Jünger Jesu“ von Leonhard Frank wurde am Mainfranken Theater uraufgeführt.



Charis Haska

Lyrikerin, lebte mit ihrer Familie beruflich sechs Jahre in Kiew. Ihre Gedichte spiegeln Not und Liebe wieder.



Anja Flügel

Lyrikerin und Kunstmalerin. Ihre Gedichte und die Malerei der Künstlerin sind verfremdend realistisch.

Mittwoch, 6. November, 19 Uhr. Rathaus Marktbreit, Marktstraße 4. Mit einer Begrüßung durch die Stadt und einem Initialbeitrag von Simone Barrientos.

Wir danken dem deutschen PEN-Zentrum für die Unterstützung.

Literaturhaus Die Kemenate, Kolpingstr. 10, Ochsenfurt. 7. November 19 Uhr. Anschließend wird Gelegenheit sein für persönliche Gespräche.

Buchhandlung am Turm, Hauptstraße 32, Ochsenfurt. 8. November 19 Uhr. Anschließend wird Gelegenheit sein für persönliche Gespräche.



Krystyna Kuhn

Nach dem Abitur studierte sie Slawistik, Germanistik und Kunstgeschichte in Würzburg und Göttingen; 1985 absolvierte sie einen Aufenthalt am Puschkin-Institut in Moskau; 1986/1987 weilte sie in Krakau. Schreibt Lyrik und Prosa.



Vera Botterbusch

Lyrikerin, Filmemacherin, Fotografin. Ihr Werk ist eng mit der Entwicklung der deutschen Literatur nach 1945 verbunden. Umfangreiches Werk (Lyrik, Filme für die ARD und das ZDF, Mitarbeit bei der Süddeutschen)



Yirgalem Fisseha

Lyrikerin und Journalistin. Sechs Jahre haft in Eritrea. Die ersten beiden Jahre verbrachte sie in Isolationshaft im Mai Swra-Gefängnis, wo sie auch gefoltert wurde. 2015 entlassen. Umfangreiches und internationales beachtetes Werk.



Simone Barrientos

Wurde von der Stasi beobachtet und als negativ-dekadente Jugendliche eingestuft. Verlegerin, Publizistin, Essayistin und Lyrikerin. War von 2017 bis 2021 Mitglied des Bundestages.

*Literaturhaus Die Kemenate, Kolpingstr. 10, Ochsenfurt.
9. November 17 Uhr. Anschließend wird Gelegenheit sein
für persönliche Gespräche.*

**Therese
Literatur**
Gesellschaft e.V.



**LOUISE
ASTON**
GESELLSCHAFT

VS Verband deutscher
Schriftstellerinnen
und Schriftsteller
BAYERN

**Gefördert durch das Bayerisches
Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst**

Astern, Trauben und Blätterfall

Literarischer Herbst im Maindreieck



6. bis 9. November 2024
Marktbreit und Ochsenfurt